



Praxis für BPS-Therapie
Jutta Wünsch
Rimbachstr. 51
98527 Suhl

☎ 03681-795610

☎ 0171-8104659

✉ wuensch@bps-therapie.de

- 1963-67 Erweiterte Oberschule
Bad Liebenstein
Abitur+Facharbeiter
Industriekauffrau
- 1967-70 Diplombetriebswirt (FH)
Fachschule für Ökonomie
Rodewisch
- 1970-93 Datenverarbeitungszentrum
Suhl
Schichtleiterin, Abteilungsleiter
Arbeitsvorbereitung,
Netzkoordinatorin
- 1995- Apothekenrechenzentrum
Wünsch GmbH - heute (GF)
- 2004 eigene Heilung durch BPS
(Bandscheibenvorfälle im
Halswirbelbereich)
- 2006 Ausbildung zum
BPS-Therapeuten bei
Margot+Rainer Binder

Ich wende bei folgenden Krankheiten
die BPS-Therapie an:

- **Rücken- und Gelenkschmerzen**
- **Migräne**
- **Multiple Sklerose**
- **Depressionen**
- **Allergien**
- **Tinnitus**
- **Entzündungen**
- **Neuralgien**
- **Herzbeschwerden**
- **Rheuma**
- **psychosomatische
Erkrankungen**
- **Muskelverspannungen**
- **Stressbewältigung**
- **Erschöpfungszustände**

Der wissenschaftliche anerkannte
Nachweis der Wirksamkeit der BPS-
Therapie steht noch aus.

Weitere Informationen des
Internationalen Berufsverbandes
der BPS-Therapeuten:
www.bps-therapie.de

BPS

*Veränderungen
erleben*



Die Bezeichnung **BioPsychoSymmetrie** wurde von Margot & Rainer Binder eingeführt. Sie ist geschützt und bedeutet, dass die biologischen und die psychischen Vorgänge im Körper eines Menschen symmetrisch ablaufen und sich dadurch gegenseitig beeinflussen.

Jeder kennt aus eigenem Erleben, dass sich emotionale Empfindungen körperlich auswirken können.

Beispiele:

- **Erschrecken lässt uns erleichen und kalten Schweiß empfinden**
- **Ärger schlägt auf den Magen**
- **Sorgen oder Existenz-Ängste bereiten Kopfschmerzen**
- **körperlich schwere oder einseitige Arbeit belastet und verspannt Rücken oder Schultern**
- **Stress im Beruf & Familie macht nervös und unsicher bzw. fördert Ängste**

Manche körperlichen Probleme stauen sich über sehr lange Zeiträume auf, andere lassen den Körper sofort reagieren.

Das Erleben von Entspannung und Schmerzreduktion verändert den eigenen Umgang mit äußeren Einflüssen.

Bei der BPS-Therapie kann man eine Atemtechnik erlernen, die schnell zur Entspannung führen kann.

Das theoretische Fundament der BPS-Therapie orientiert sich an den wissenschaftlichen Grundaussagen der Quantenphysik.

Bei der BPS-Ausbildung erlernte ich folgende Therapie-Varianten:



Akut-Anwendung

Begleitet durch eine speziell dafür komponierte Entspannungsmusik arbeitet der Therapeut ohne zu sprechen. Er führt gezielte, sehr langsame Bewegungen des Patienten aus. Dieser kann dabei völlig passiv bleiben. Er braucht keine körperlichen Leistungen zu erbringen.

Durch verschiedene Dehn- und Drehbewegungen wird eine gut wahrnehmbare körperliche Entspannung erreicht. Sie wird oft als Entlastung wahrgenommen und Spannungen bzw. Blockaden können sich auf allen Ebenen auflösen.

Die Bemühungen des Therapeuten zielen darauf ab, den Fluss der inneren Energien anzuregen und Staus auszugleichen. Die Folge ist eine physische und psychische Regeneration und die persönliche Lebenssituation kann unter Umständen aus einem neuen Blickwinkel erscheinen.

Ein wesentliches Argument für diese Therapie ist:

BPS ist für den Patienten einfach und wirkungsvoll.

Intensiv-Anwendung



Neben der **ENTSPANNUNGSMUSIK** werden zu therapeutischen Zwecken **MEDIARAMA** eingesetzt. Hierbei handelt es sich um künstlerische-ästhetische Dia-Überblendshows. (**Medium Diapositiv Rainer+Margot**)

Die Bilder bewirken beim Betrachten eine Tiefenentspannung. Diese entsteht durch besondere Motive (vergleichbar mit Traumbildern) und speziell dazu komponierte Musik. Über bestimmte Taktfrequenzen und Tonhöhendynamik wird das Gehirn auf eine niedrige Frequenz gebracht, die beruhigend und entspannend wirkt.

Wirkung:

- **Aktivierung der eigenen Kreativität**
- **Stimulierung der rechten Gehirnhälfte**

